

Halbtax für den Nahverkehr Übertragung der „Schweizer BahnCard 50“ auf Deutschland



Jochen Sauer

WVI Prof. Dr. Wermuth
Verkehrsforschung und
Infrastrukturplanung GmbH

Nordstraße 11
38106 Braunschweig

Tel.: 05 31 – 3 87 37 – 23
Internet: www.wvigmbh.de
Email: j.sauer@wvigmbh.de

Halbtax - Schweiz als Vorbild

Ein Rabattangebot für den gesamten Öffentlichen Personenverkehr (ÖPV)









- Den ÖPNV als Mobilitätsalternative wahrnehmen.
 - Alle ÖPNV-Angebote werden rabattiert (Fernverkehr, Nahverkehr, Schiffe, teilweise Bergbahnen)
 - Knapp 40% der Schweizer nutzen Halbtax.
 - Halbtax kostet 185,- CHF/Jahr (14,10 €/Monat).



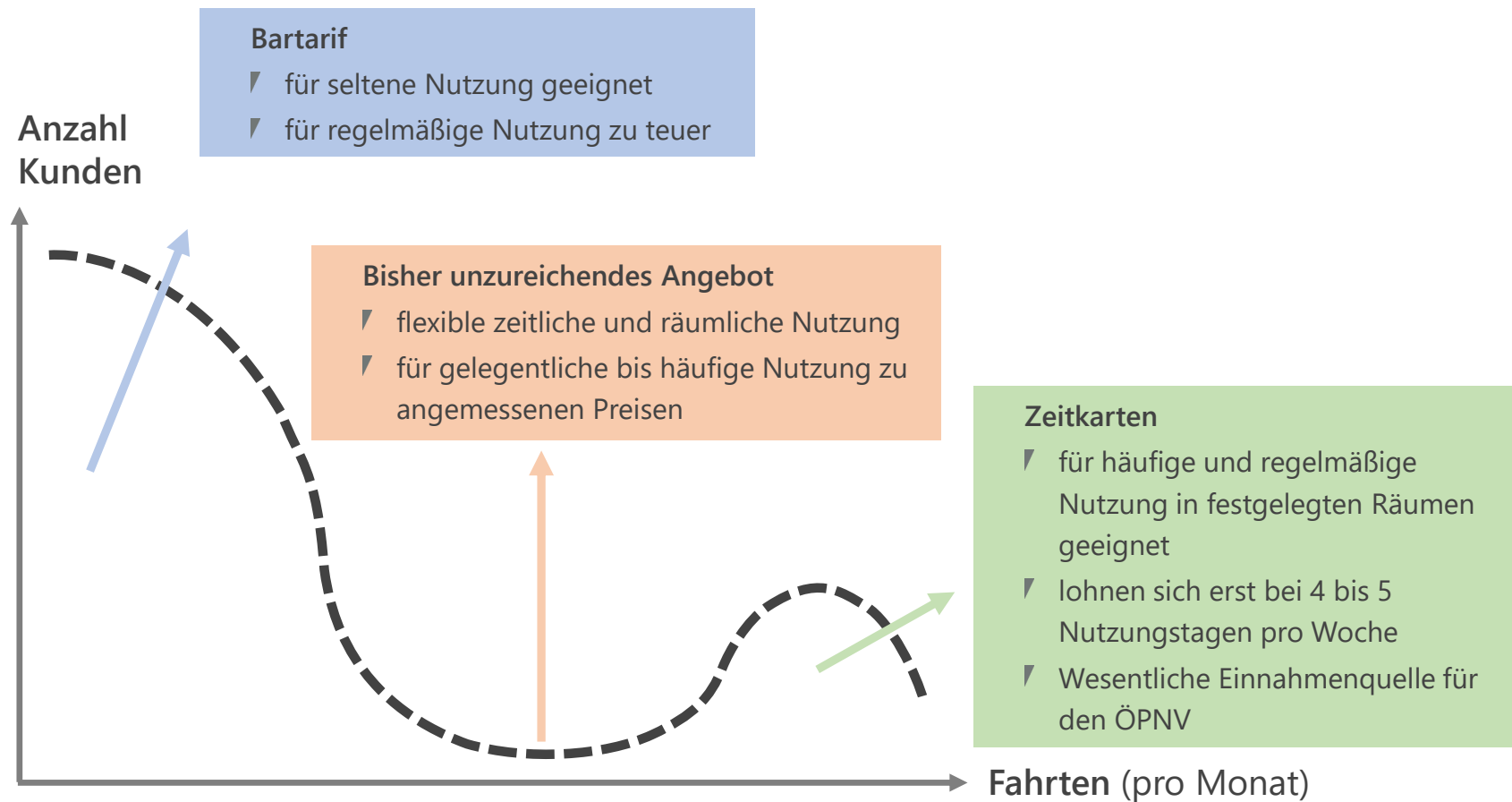
Bundesland	Fläche [qkm]	
 Deutschland	357.578	
 Bayern	70.542	
 Niedersachsen	47.710	
	41.285	 Schweiz
 Baden-Württemberg	35.674	
 Nordrhein-Westfalen	34.113	
 Brandenburg	29.654	
 Mecklenburg-Vorpommern	23.293	
 Hessen	21.116	
 Sachsen-Anhalt	20.452	
 Rheinland-Pfalz	19.858	
 Sachsen	18.450	
 Thüringen	16.202	
 Schleswig-Holstein	15.802	
 Saarland	2.571	

Praxisbeispiel: RMVsmart 50 Halbtax im ÖPNV für 10,- € pro Monat

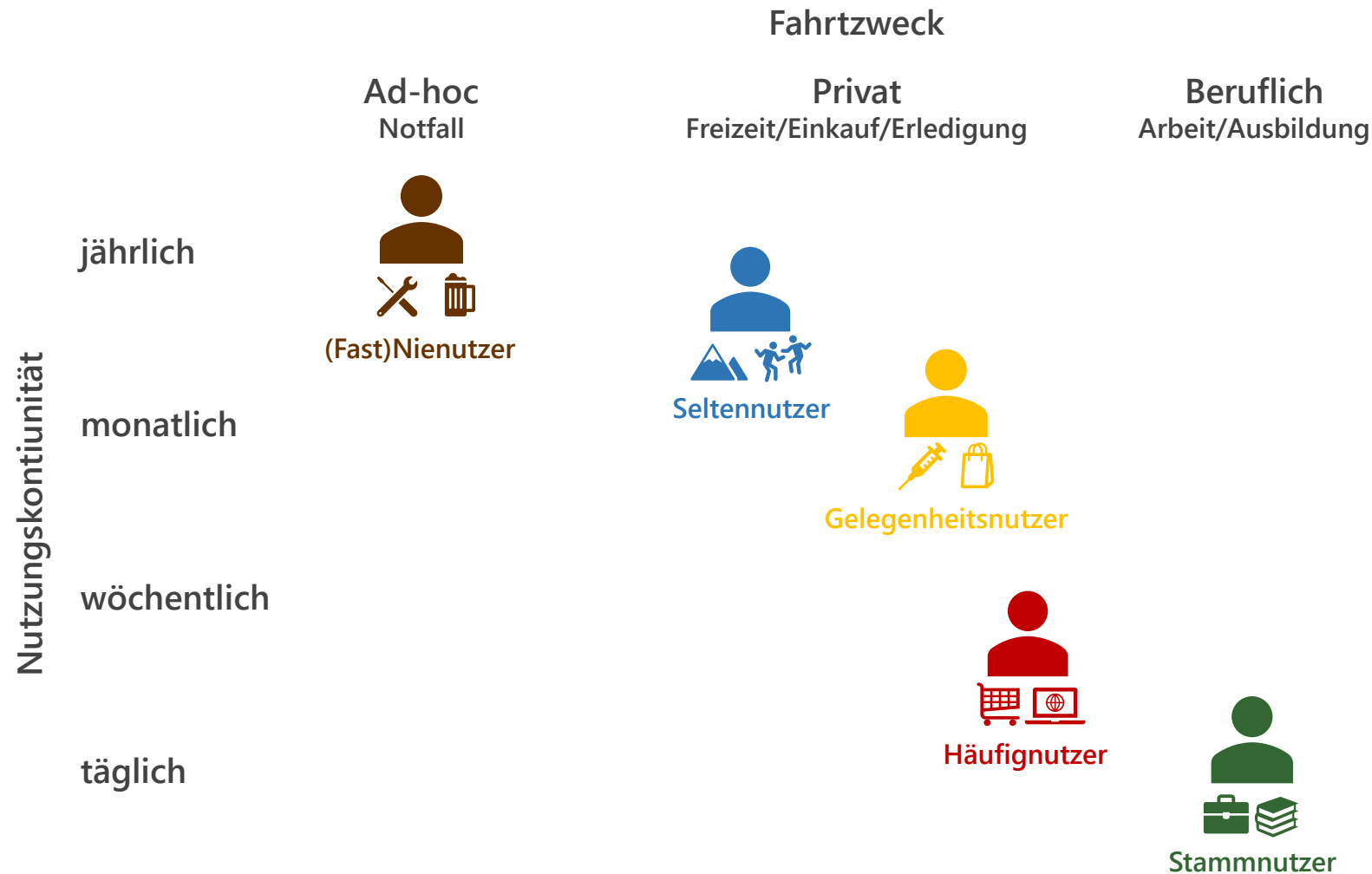
- ▶ Pilotversuch im Rhein-Main-Verkehrsverbund
- ▶ 30.000 Teilnehmer
- ▶ seit April 2016
- ▶ Kombination eines Entfernungstarifs im Schienenverkehr mit Pauschaltarifen für Bus und Tram

Einheitlicher Grundpreis:		1,60 € pro Fahrt														
		Preis pro Tarif-km 	Im Kernnetz  0,20 €	Im Regionalnetz  0,10 €												
		Preis pro Fahrt 	Innerorts* <table border="1"> <tr> <td>M</td> <td>L</td> <td>XL</td> </tr> <tr> <td>0,30 €</td> <td>0,40 €</td> <td>0,60 €</td> </tr> </table>	M	L	XL	0,30 €	0,40 €	0,60 €	Überland** <table border="1"> <tr> <td>M+</td> <td>L+</td> <td>XL+</td> </tr> <tr> <td>1,10 €</td> <td></td> <td>2,30 €</td> </tr> </table>	M+	L+	XL+	1,10 €		2,30 €
M	L	XL														
0,30 €	0,40 €	0,60 €														
M+	L+	XL+														
1,10 €		2,30 €														
Entweder: 	Rabattstufen*** ab Umsatz (im Kalendermonat)	20 % ab 20 €	40 % ab 40 €	60 % ab 60 €	80 % ab 120 €	100 % ab 240 €										
Oder: 		10,00 € im Monat > 50 % Rabatt auf alle o. g. Fahrpreise														

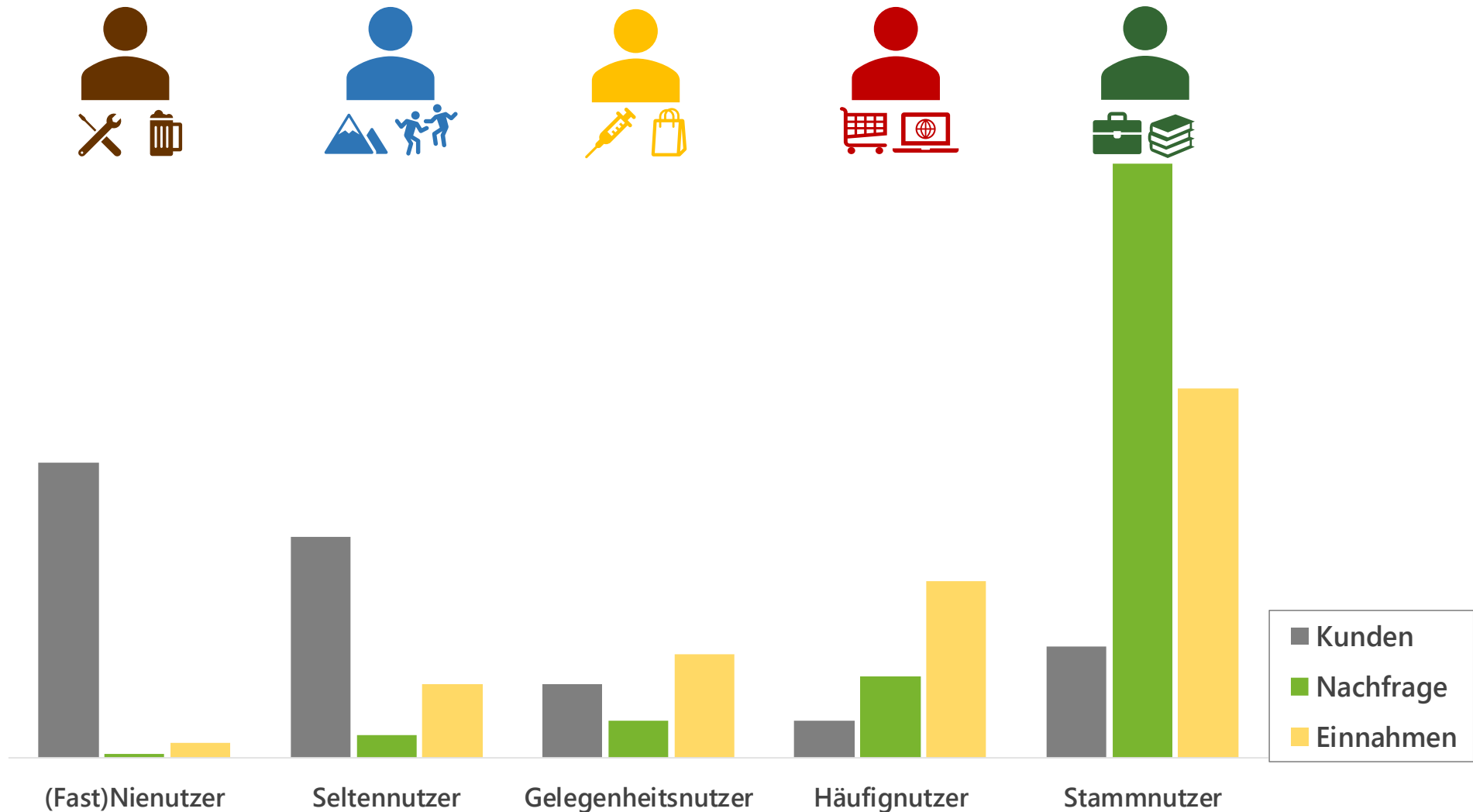
Heutiges Tarifangebot prägt die ÖPNV-Nutzung



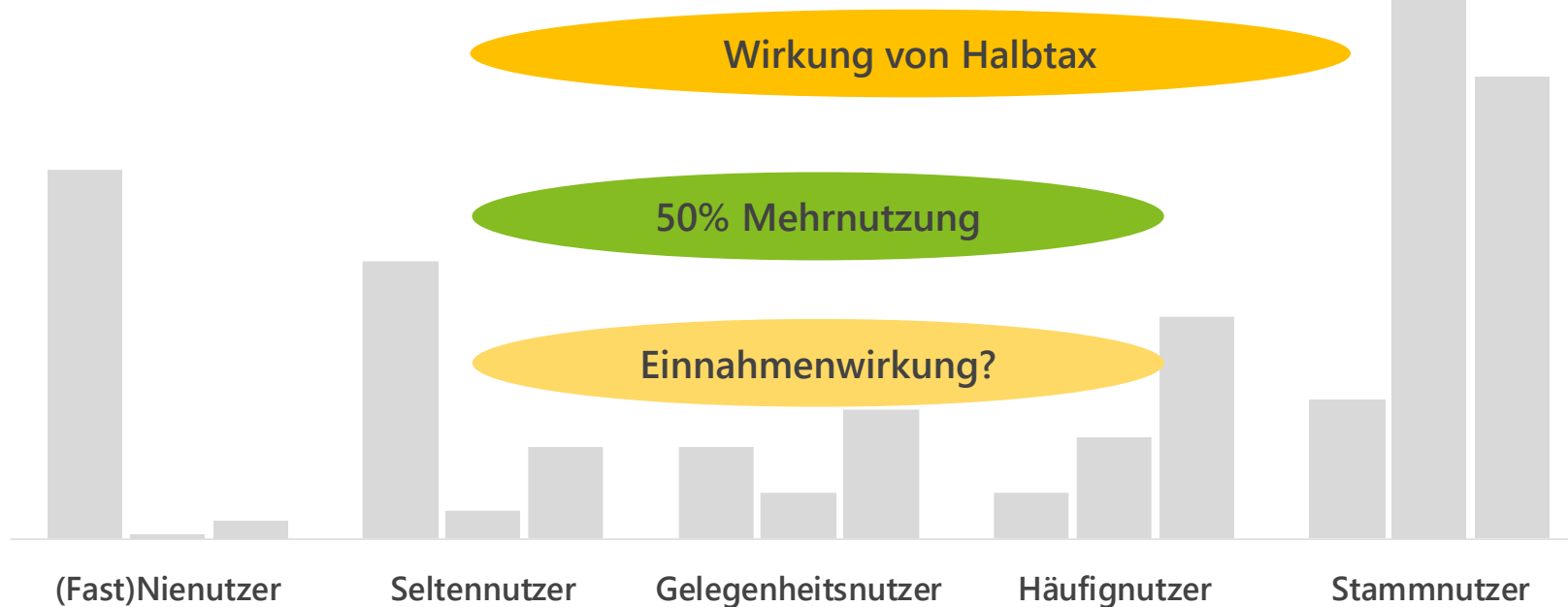
Wie häufig und wofür nutzen Kunden den ÖPNV?



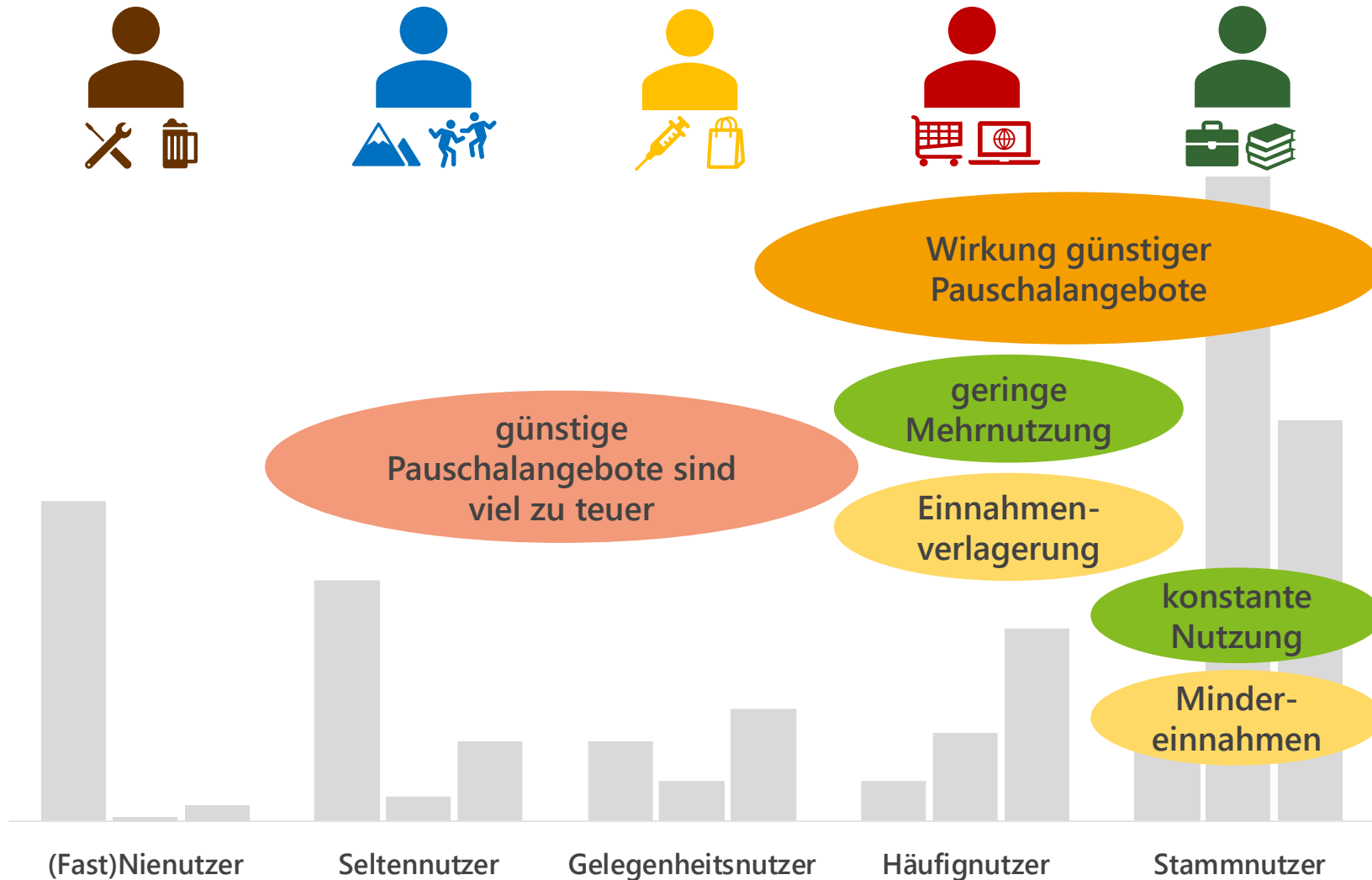
Wie stark sind diese Kundengruppen vertreten?



Wirkung von Halbtax-Angeboten auf Kundengruppen



Wirkung günstiger Pauschalangebote auf Kunden



Erfahrungen mit Halbtax-Angeboten im ÖPNV

✔ Nachfragesteigerung

- ✔ 2/3 der Kunden nutzen den ÖPNV häufiger
- ✔ 2/3 der Kunden ersetzen auch MIV-Wege
- ✔ 50% Nachfragesteigerung



✔ Hohes Kundeninteresse, sehr positive Kundenresonanz

- ✔ ÖPNV hat selten so eine positive Resonanz



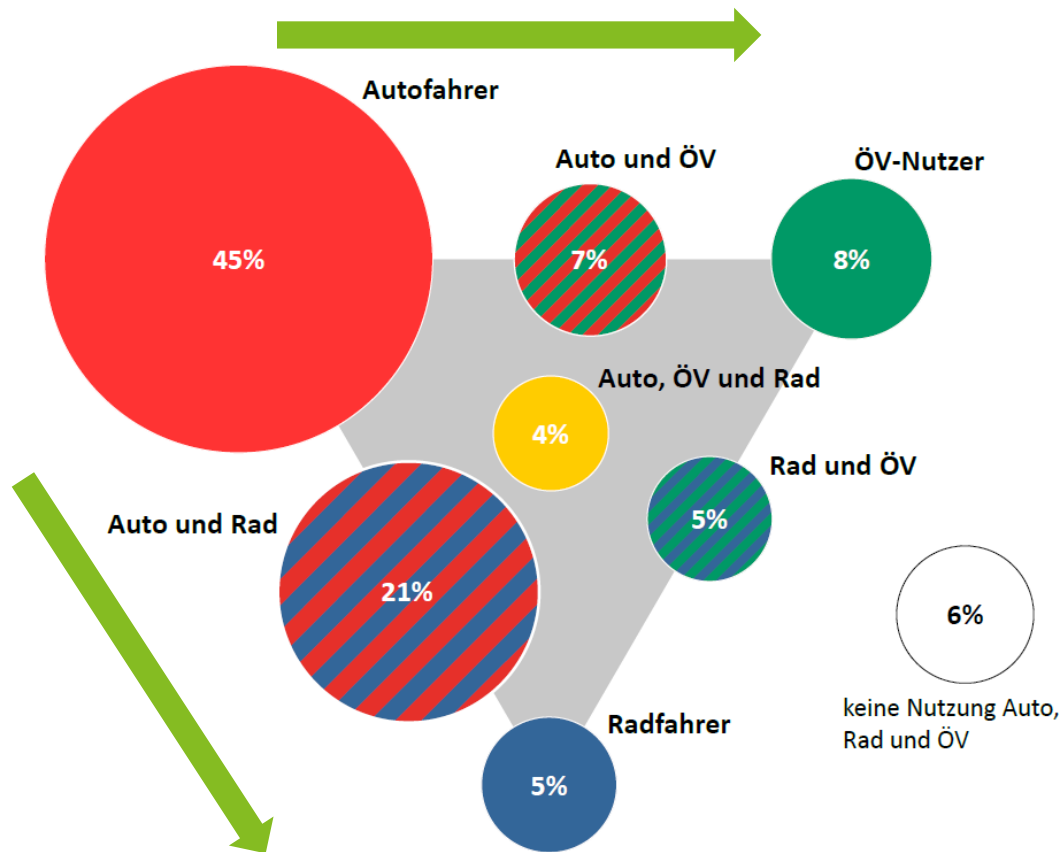
✔ Erlöswirkung noch nicht abschließend geklärt

- ✔ Erlöswirkung je Verkehrsraum unterschiedlich
- ✔ Erlösrisiken i. d. R. deutlich kleiner als bei 365,-Tickets
- ✔ Kompensation von Erlösverlusten klären
- ✔ Kosten für den Ausbau des ÖPNV finanzieren



(c) Foto lizenziert gemäß [CC BY-SA 2.0](#)

Perspektive – Halbtax unterstützt die multimodale Nutzung Jahreskarten sind für multimodale ÖPNV-Nutzer häufig nicht geeignet.



IID-Abschlussveranstaltung, 15. November 2018, BMVI Berlin – Vorstellung der zentralen Kennwerte

- ▾ ÖV-Nutzer sind zu
 - ▾ 1/3 monomodal (8%)
 - ▾ 2/3 multimodal (16%)

Quelle: Mobilität in Deutschland MiD 2017
Anteil mono- und multimodaler
Personengruppen

Perspektive – Halbtax und Bürgerticket kombinieren Neue Wege der ÖPNV-Finanzierung gehen.

Idee

- ✓ Durch die Zahlung einer verpflichtenden, monatlichen Abgabe werden für die Bevölkerung die Fahrpreise für Einzelfahrten um 50% reduziert.



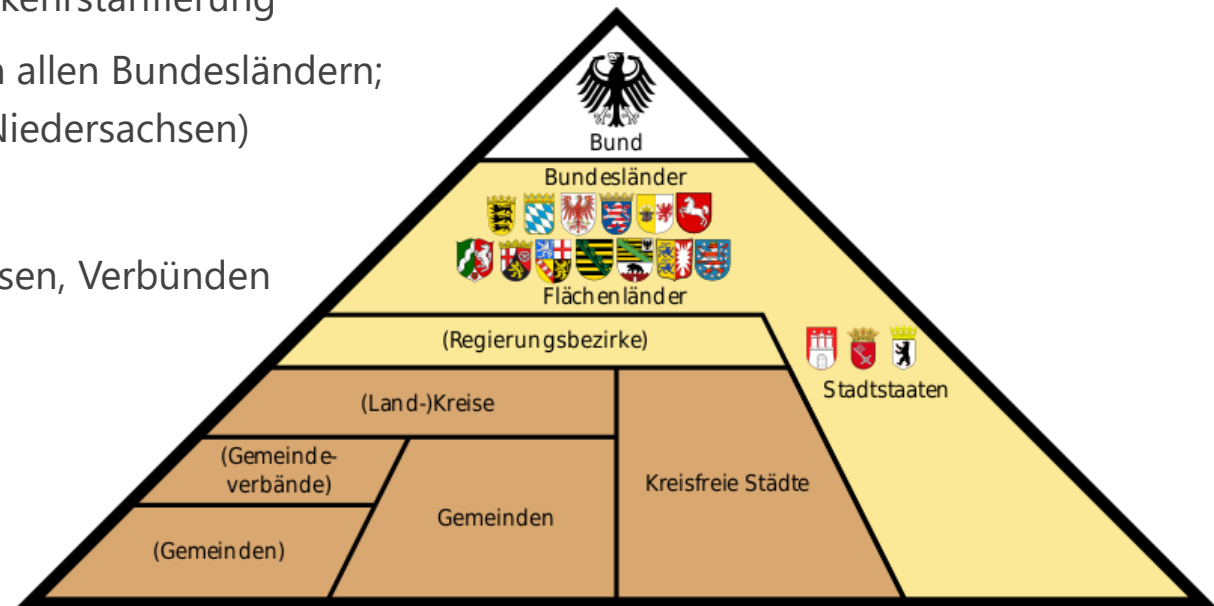
Vorteile gegenüber günstigen Pauschaltickets und Bürgerticket mit Nulltarif

- ✓ geringe Höhe der Abgabe
- ✓ mehr Bündnispartner, da einfacher finanzierbar
- ✓ Positive Preiswahrnehmung
- ✓ flexible und weiterentwickelbare Preisgestaltung
- ✓ keine Subventionierung weiter Wege
- ✓ geringere Nachfrageverlagerung von Fuß und Rad auf ÖV
- ✓ hohe Klimawirkung durch Verlagerung vom MIV zum ÖPNV
- ✓ Ausbau ÖPNV besser zu bewältigen

ÖPNV-Tarifgestaltung im föderalen Kontext

Ziel: Landestarife und Deutschland-Tarif inklusive Bus

- ✔ Bund
 - ✔ Deutschland-Tarif – landesübergreifende Nahverkehrstarifizierung
 - ✔ bisher: C-Tarif der DB AG; nur für SPNV; i.d.R. keine Busnutzung
- ✔ Land
 - ✔ Landestarife – landesweite Nahverkehrstarifizierung
 - ✔ Landestarife gibt es (noch) nicht in allen Bundesländern; teilweise nur als SPNV-Tarif (z. B. Niedersachsen)
- ✔ Kommunale Ebene
 - ✔ Tarifangebote in Städten, Landkreisen, Verbänden



Halbtax für den Nahverkehr

Ein zukunftsfähiges Rabattangebot für den ÖPV in Deutschland

Tarifangebot

- ✔ Halbtax schließt eine Angebotslücke zwischen Einzelticket und Zeitkarte.
- ✔ Halbtax unterstützt die multimodale Verkehrsmittelnutzung.



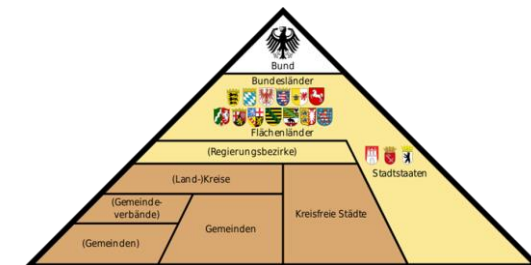
Wirkungen

- ✔ erhebliche Nachfragesteigerung nachweisbar
- ✔ hohes Kundeninteresse, sehr positive Kundenresonanz
- ✔ positive Klimawirkung durch Verkehrsverlagerung vom MIV zum ÖPNV



Umsetzung, Perspektiven

- ✔ schrittweise Umsetzung über Bund, Länder und Verbände möglich
- ✔ Halbtax und Bürgerticket können sich ergänzen.



Halbtax für den Nahverkehr Übertragung der „Schweizer BahnCard 50“ auf Deutschland



Jochen Sauer

WVI Prof. Dr. Wermuth
Verkehrsforschung und
Infrastrukturplanung GmbH

Nordstraße 11
38106 Braunschweig

Tel.: 05 31 – 3 87 37 – 23
Internet: www.wvigmbh.de
Email: j.sauer@wvigmbh.de

Innovative Tarifkonzepte - pauschal und (zu) günstig?

- ▼ 365,- € Jahreskarte für Jedermann (1,- € am Tag)
- ▼ Praxisbeispiel: Jahreskarte in Wien
 - ▼ Preisabsenkung der Jahreskarte (-20 %)
 - ▼ Preisanhebung Bartarif (+17% Einzelfahrt)
 - ▼ Drittnutzerfinanzierung
 - ▼ Dienstgeberabgabe (+177% in 2012)
 - ▼ Parkgebühren (+67% in 2012)
- ▼ Übertragung auf deutsche Städte / Verbünde
 - ▼ höhere Fahrpreise im ÖPNV
 - ▼ höhere Pendlerquoten
 - ▼ Drittnutzerfinanzierung noch nicht etabliert

Die Wiener Linien sehen das 365,-Ticket nicht als Zukunftsmodell.



Innovative Tarifgestaltung in Forschungs- und Pilotprojekten

- ▼ **FlexiTarife** Entwicklung, Anwendung und Wirkungsermittlung flexibler Tarife auf Basis von EFM-Systemen
- ▼ **Tariftool-XL** Softwaresystem zur Entwicklung flexibler Tarife im ÖPNV
- ▼ **RMVsmart** Entwicklung eines elektronischen Tarifs



Die Verkehrswende erfordert Verhaltensänderungen Kommunikation dafür muss professionellen Standards genügen.

- ✔ „Alternativen zum privaten Pkw gehören professionell vermarktet – indem Kampagnen beispielsweise den Zuwachs an Lebensqualität in den Vordergrund stellen oder die neue Unabhängigkeit vom Auto.“
- ✔ „Nachhaltige Mobilität muss nicht nur subjektiv gewollt, sondern auch objektiv bequem möglich sein.“
- ✔ „Werbung muss nicht immer warten, bis ein Produkt marktreif ist. Sie kann auch dafür sorgen, dass ein Produkt marktreif wird, indem sie ein Klima mitgestaltet, das Veränderung positiv aufgreift.“

Agora
Verkehrswende

Neue Wege in die Verkehrswende
Impulse für Kommunikationskampagnen zum Behaviour Change



Institut für
sozial-ökologische
Forschung

<https://www.agora-verkehrswende.de/presse/newsuebersicht/wie-lust-auf-den-wandel-entsteht-1/>

Halbtax Schweiz als Vorbild Integration von Fern- und Nahverkehr

	Schweiz	Deutschland
Fläche	41.000 qkm	357.000 qkm
Einwohner ab 20 Jahre	6,6 Mio.	67,2 Mio.
Tarifangebot	Halbtax-Abo	Bahncard 25 Bahncard 50
Preise	185,- CHF/Jahr (14,10 €/Monat)	BC 25: 62,- €/Jahr (5,16 €/Monat) BC 50: 255,- €/Jahr (21,25 €/Monat)
Nutzung	Fernverkehr, ÖPNV, Schiffe (teilweise) Bergbahnen	Fernverkehr, SPNV Eingeschränkte Bus/Tram-Nutzung überwiegend durch City-Ticket-Funktion im Vor-/Nachlauf
Inhaber - Anzahl - Anteil	2,5 Mio. 38% der Bevölkerung ab 20 Jahre	5,4 Mio. 8% der Bevölkerung ab 20 Jahre

Vorstellung des Referenten



- ✔ Jochen Sauer
- ✔ Jahrgang 1961
- ✔ Studium der Informatik in Braunschweig
- ✔ Beruflicher Werdegang bei WVI
 - ✔ Wissenschaftlicher Mitarbeiter seit 1989
 - ✔ Bereichsleiter seit 2002
 - ✔ Prokurist seit 2017
- ✔ Themenschwerpunkte
 - ✔ Tarifentwicklung (z. B. RMVsmart seit 2014)
 - ✔ Nachfrageermittlung im ÖPNV
(z. B. Verbunderhebungen RMV, VGN)
 - ✔ Einnahmenaufteilungsverfahren (z. B. RMV)
- ✔ Lehrbeauftragter Universität Kassel seit 2013
- ✔ Mitarbeit bei der FGSV seit 2014

Mobilität. Mit uns.



- ✔ gegründet 1989
- ✔ Ingenieurgesellschaft mit Kernkompetenzen Verkehrs- und Infrastrukturplanung
- ✔ Leistungsspektrum
 - ✔ Planung und Beratung
 - ✔ Bewertung und Prüfung
 - ✔ Forschung und Entwicklung
- ✔ Kunden
 - ✔ Öffentliche Hand
 - ✔ Verkehrsunternehmen und –verbände
 - ✔ Privatwirtschaft
- ✔ Interdisziplinär zusammengesetztes Team: Bauingenieure, Statistiker, Informatiker, Wirtschaftswissenschaftler und Geographen
- ✔ 33 festangestellte Mitarbeiter